

27. September 2006

### **Mehr als 18 Prozent der NÖ Maturanten mit Auszeichnung Pröll: Weg der Dynamik und Weltoffenheit fortführen**

Im Festspielhaus St. Pölten wurden gestern, 26. September, zum bereits neunten Mal jene Maturanten ausgezeichnet, die im abgelaufenen Schuljahr ihre Reifeprüfung mit Auszeichnung absolviert haben. 2005/2006 waren das von den insgesamt 6.417 niederösterreichischen Maturanten 1.164 und damit 18,1 Prozent; unter ihnen auch 21 Maturanten aus Formen für Berufstätige, so genannte „Abendmaturanten“.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gratulierte zu den großartigen Leistungen und schloss in seinen Dank auch alle Wegbegleiter ein, die dafür eine gute Grundlage gelegt hätten. Jeder, der die Chance dazu hätte, die Welt kennen zu lernen, sollte dies nun tun, internationale Erfahrungen sammeln zu können, sei unbezahlbar für den weiteren Lebensweg. Mit diesen Erfahrungen sollten die jungen Menschen aber auch wieder nach Niederösterreich zurückkehren, um hier den Weg der Dynamik und Weltoffenheit fortzuführen. Zudem sei nicht alles im Leben mit materiellen Maßstäben zu messen, leben und leben lassen sei ein Grundwert des gesunden Mittelmaßes.

Zum aktuellen Wahlkampf zitierte der Landeshauptmann Rudolf Kirchschräger, nach dem ein Wort verletzender sein könne als ein scharfes Messer. Das Gespräch vor der Wahl dürfe nicht so verletzen, dass danach keines mehr möglich sei, forderte Pröll für die letzten Tage vor der Wahl ein vernünftiges kulturelles Niveau ein.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)